

## Informationen für den Notfall: „Haftbefehl“.

Ruhig bleiben – fordern Sie höflich, aber bestimmt Ihr Recht ein, sich professionelle Hilfe zu holen – rufen Sie uns an. **Tel: 0531 / 49 691 (Bialobrzkeski Rechtsanwälte)**

Kaum ein anderes rosagefärbtes Papier hat eine derartige Wirkung! Ein Haftbefehl ist eine sehr ernste Sache, bei der Sie unbedingt professionelle Hilfe annehmen sollten. Schließlich ist Ihre persönliche Freiheit bedroht. Jetzt brauchen Sie einen erfahrenen Rechtsanwalt an Ihrer Seite, der das Recht wie seine Westentasche kennt und es für Sie geschickt anwendet. So schnell als möglich! Der bekannte ehemalige Bundesrichter Paul Kirchhof bringt es auf den Punkt: „Jedes Recht bedarf der Interpretation. Der Interpret hat insofern Herrschaft über das Gesetz.“ Es gilt Haftgründe wie „Fluchtgefahr“ und „Verdunklungsgefahr“ mit guten Argumenten ad absurdum zu führen, damit der Haftbefehl möglichst gar nicht erst vollzogen wird. Für Ihre persönliche Freiheit setzen unsere Experten ihre ganze Verhandlungskunst und Ihr Wissen ein, um im persönlichen Gespräch, von Jurist zu Jurist, eine Verhaftung zu verhindern. Ist Ihr Verteidiger entsprechend gut informiert, reichen oft kleine Zugeständnisse zur aktiven Mitarbeit aus. So etwas will aber gut überlegt sein. Auch die Abgabe des Reisepasses kann manchmal schon ausreichen, um einen Haftbefehl schnell wieder außer Kraft zu setzen.

Vorzugsweise am Wochenende und vor Feiertagen werden Haftbefehle besonders gern vollstreckt, Selbstverständlich dürfen Sie Ihren Anwalt informieren. Auch in diesem Fall – keine Panik. Unsere Experten wissen genau, was zu tun ist. Die Wahl der juristischen Mittel kann durchaus unterschiedlich sein und das nahe liegende muss nicht immer richtig sein. Vertrauen Sie getrost unseren Fachleuten. Von Fall zu Fall werden wir abwägen, ob ein Gespräch mit dem Staatsanwalt oder dem zuständigen Richter nicht mehr Erfolg bringt, als eine Haftbeschwerde mit Prüfungstermin. Wer hier zu schnell in seiner Panik handelt, kann seine eigenen Chancen sogar verhindern. Scheitern die Haftprüfungstermine wegen der falschen Strategie oder zu dünnen Argumenten, kann sich das auch negativ auf die Gerichtsverhandlung auswirken. Denken Sie daran – unsere Fachleute stehen Ihnen zur Seite. Buchen Sie den Haftaufenthalt ohne übertriebene Angst unter Erfahrungen ab. Schuld ist erst der, dessen Schuld bewiesen ist!